

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schleittau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 30 · November 2019 (Nummer 11/30.10.2019)



Foto von Jüßen Ziller

Amtliche Bekanntmachungen

Beschüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 29. August 2019

Beschluss-Nr. 79/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt Kenntnis von den gesetzlichen Regelungen der Sächsischen Gemeindeordnung. Es wird festgestellt, dass keine Hinderungsgründe nach § 32 SächsGemO bzw. Ablehnungsgründe nach § 18 SächsGemO bei den gewählten Stadträten gegeben sind.

Beschluss-Nr. 80/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 04. Juli 2019.

Beschluss-Nr. 81/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt zur Fertigung der Niederschriften der Verhandlungen des Stadtrates sowie der sonstigen Gremien in stets widerruflicher Weise Frau Nicole Schütze und Frau Heidi Glöckner als Schriftführerinnen.

Beschluss-Nr. 82/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt die Stellvertreter des Bürgermeisters gem. § 54 SächsGemO in folgender Reihenfolge:
Stellvertreter: Herr Volker Bach (Freie Wähler / BF)
Stellvertreter: Herr Christian Dietze (CDU)

Beschluss-Nr. 83/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Bau- und Verwaltungsausschuss widerruflich gemäß § 42 SächsGemO wie folgt:

Bau- und Verwaltungsausschuss:

Mitglied:	Stellvertreter:
Herr Patrick Keller (CDU)	Herr Jochen Meyer (CDU)
Herr Mike Schmiedel (CDU)	Frau Marin Seefeld (CDU)
Herr Hannes Graupner (FWBF)	Frau Claudia Pommer (FWBF)
Herr Christian Mey (FWBF)	Frau Hanka Griebner (FWBF)
Herr Daniel Meinelt (FWBF)	Herr Frank Seckel (FWBF)
Herr Alexander Vogel (FWBF)	Herr Andreas Bock (FWBF)

Beschluss-Nr. 84/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Kultur- und Umweltausschuss widerruflich gemäß §§ 43, 42 SächsGemO wie folgt:

Kultur- und Umweltausschuss:

Mitglied:	Stellvertreter:
Herr Jochen Meyer (CDU)	Herr Christian Dietze (CDU)
Frau Marion Seefeld (CDU)	Herr Patrick Keller (CDU)
Frau Hanka Griebner (FWBF)	Herr Alexander Vogel (FWBF)
Herr Frank Seckel (FWBF)	Herr Volker Bach (FWBF)

Beschluss-Nr. 85/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Gemeinschaftsausschuss gem. § 40 Sächs-KomZG i. V. m. § 4 der Gemeinschaftsvereinbarung wie folgt:
Gemeinschaftsausschuss:

Mitglied:	Stellvertreter:
Herr Christian Dietze (CDU)	Herr Mike Schmiedel (CDU)
Herr Frank Seckel (FWBF)	Herr Andreas Bock (FWBF)
Herr Daniel Meinelt (FWBF)	Herr Hannes Graupner (FWBF)

Beschluss-Nr. 86/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau bestellt in stets widerruflicher Weise aus seiner Mitte folgende Mitglieder zur Baumschutzkommission:

Fraktion CDU:	Herrn Jochen Meyer
Fraktion Freie Wähler/BF:	Frau Claudia Pommer
	Herr Hannes Graupner

Beschluss-Nr. 87/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt Kenntnis von den Personal- und Sachkosten für Kindertageseinrichtungen in der Stadt Schlettau und macht diese entsprechend den einschlägigen Vorschriften öffentlich bekannt.

Beschluss-Nr. 88/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Übernahme der Abstandsflächenbaulasten und Brandabstandsbaulasten auf den städtischen Flurstück 248 und 251 der Gemarkung Schlettau nach dem beigefügten Lageplan des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. (FH) Tino Flessa vom 1. Juli 2019 für das Bauvorhaben von Yvonne und Stephan Knorr zur Nutzungsänderung des ehemaligen Gymnasiums zur barrierefreien Wohnnutzung mit Rekonstruktion, Sanierung und Einbau eines Fahrstuhles zum Personentransport.

Beschluss-Nr. 89/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Marion Rother Hermannsdorfer Weg 8 aus Schlettau vom 1. Juli 2019 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich der Errichtung eines Blockbohlenhauses auf dem Flurstück 916/5 der Gemarkung Schlettau wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 90/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag des Erzgebirgischen Wirtschaftshofes Schlettau e.G vom 15. Juli 2019 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich der Erweiterung des Verwaltungsgebäudes auf dem Flurstück 602/2 der Gemarkung Schlettau wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 91/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Frau Yvonne Schmiedel aus Elterlein vom 10. August 2019 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich des Neubaus eines Wohnhauses auf dem Flurstück 917/1 der Gemarkung Schlettau wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 92/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Dörfel und der Stadt Schlettau zur Widmung des Nordwestes westlicher Teil.

Beschluss-Nr. 93/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Verkauf des Flurstücks 180 der Gemarkung Schlettau zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt, die die Ausübung eines Vorkaufsrechts begründen.

Beschlüsse aus der öffentlichen

Stadtratssitzung am 19. September 2019

Beschluss-Nr. 95/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 29. August 2019.

Beschluss-Nr. 96/2019

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Annahme des wirtschaftlichsten Angebotes zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 20 nach DIN 14530-27 für die Freiwillige Feuerwehr Schlettau. Der Auftrag soll an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH aus Luckenwalde in Höhe von 483.414,89 € (brutto) erteilt werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Verkehrsübergabe von Wegen in Schlettau

Am 10. Oktober 2019 wurde die Verkehrsübergabe des neu gebauten Nordweges, westlicher Abschnitt durch die Teilnehmergemeinschaft Dörfel der Stadt Schlettau angezeigt. Damit ist der Nordweg, westlicher Abschnitt dem öffentlichen Verkehr als öffentlicher Feld- und Waldweg übergeben.

Öffentliche Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte gegen die Übermittlung oder Veröffentlichung von Daten aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie auch Auskünfte erteilen können.

Jeder Einwohner hat gegenüber der Meldebehörde - nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes - die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen (siehe A-E) zu widersprechen.

Die entsprechenden Anträge können in der Meldebehörde gebührenfrei gestellt werden.

Sofern Sie Widerspruch erheben, gilt dieser jeweils bis zum Widerruf.

Seit 1. November 2015 gibt es nachfolgende Übermittlungssperren, die auf Antrag im Melderegister eingetragen werden können. Einer Begründung bedarf es dazu nicht.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i. V. m.) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i. V. m. § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Crottendorf, den 30.10.2019

Einwohnermeldeamt

Informationen aus dem Rathaus

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 7. November 2019 im Gemeindezentrum Dörfel statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Winterdienst

Zur Durchführung eines reibungslosen Räum- und Streudienstes mit Räumgeräten im kommenden



Winter bitten wir um Beachtung nachfolgender Hinweise:

- Parkende Fahrzeuge am Straßenrand behindern erheblich eine ordnungsgemäße Schneeräumung. Stellen Sie bitte Ihre Fahrzeuge deshalb auf den dafür vorgesehenen Stellplätzen oder auf dem eigenen Grundstück ab. **In engen Bereichen, das heißt an Stellen, wo die Durchfahrt nicht mindestens 3,05 m beträgt, ist das Parken verboten.**
- Müllbehälter erst am Abfuhrtag morgens und nicht schon am Vortag abends an den Straßenrand stellen. Nach Leerung bitte die Müllbehälter so rasch wie möglich von den Straßen und Gehwegen wegstellen.
- Anpflanzungen, die in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, sind unverzüglich zurückzuschneiden. Sofern entlang öffentlicher Verkehrsflächen kein Rückschnitt erfolgt ist und Geäst in den Straßenraum ragt, können dort wegen Beschädigungsgefahr für Räumfahrzeuge keine Winterdienstarbeiten durchgeführt werden. Auf mögliche Haftungsfolgen der Grundstückseigentümer weisen wir in diesem Fall hin.

Die Stadt Schlettau ist bei winterlichen Verhältnissen innerhalb der geschlossenen Ortslage verpflichtet, nur gefährliche und verkehrswichtige Bereiche zu streuen, um den Straßenverkehr zu sichern. Streumaterial für Privatpersonen ist in einschlägigen Geschäften zu erhalten.

Kleiderkammer

Ab dem 4. November 2019 bleibt die Kleiderkammer über die Wintermonate geschlossen.

Ihr Kleiderkammer-Team

Freie Wohnungen

- 1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Abstellraum, Bad, WC, Flur
90 qm
- 1 Wohnung; 2 Zimmer
38 qm, DG
- 1 Wohnung; 4 Zimmer
67 qm, DG

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Rathaus Schlettau.

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

- Dienstag, 05.11.2019** **W. Rüffer/Johanniter**
Arbeitsschutzbelehrung und erste Hilfe
- Dienstag, 19.11.2019** **Wehrleitung**
Dienstsport Bowling in der Bowlingbahn

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 02.11.2019 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

- Freitag, 08.11.2019** **V. Heitzig**
Dienstsport in der Lindenhofturnhalle
- Freitag, 22.11.2019** **Johanniter**
Ausbildung erste Hilfe

Schulnachrichten

ADAC-Fahrradturnier



Am 12. September 2019 wurden die ADAC-Programme „Achtung Auto“ und „ADAC-Fahrradturnier“ mit der Klasse 5a durchgeführt. Herr Weiß vom ADAC unterrichtete die Schüler der Klasse 5a im Fach Verkehrserziehung auf dem Bahnhofsvorplatz. Nach einigen theoretischen Erläuterungen konnten sich die Kinder bewegen und ihren eigenen Bremsweg messen. Trotz einsetzendem Regen wurden die Begriffe Reaktionsweg, Anhalteweg und Bremsweg praktisch präsentiert. Alle Schüler beteiligten sich eifrig. Besondere Begeisterung kam auf, als jeder im Auto mitfahren durfte und das Gefühl der Vollbremsung erleben konnte.

Im zweiten Teil wurden endlich die Fahrräder hergeholt. Eine Teststrecke mit einigen schwierigen Hindernissen galt es zu bewältigen. Für die Schüler war das eine große Herausforderung, die super gemeistert wurde. Es hat allen sehr gut gefallen. Die Schüler wissen nun, dass es ganz wichtig ist, ein sicheres Fahrrad zu besitzen. Die Eltern möchte ich darauf hinweisen, die Fahrräder der Kinder auf Sicherheit zu überprüfen.

Jedes Kind bekam eine Teilnehmerurkunde und die Besten wurden mit einer Medaille geehrt.

Diese Schüler dürfen sich für die nächsten Wettkämpfe bewerben. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei den weiteren Ausscheiden des ADAC.

Klassenleiterin R. Schmidt

14. Sächsische Geografie-Olympiade 2019/2020



Am 10.10.2019 fand in Bad Schlema die 2. Stufe des Geo-Wettbewerbes der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Chemnitz statt.

In 3 Teilbereiche ist dieser Wettbewerb gegliedert:

- Komplexes geografisches Wissen
- Topographisches Wissen
- Allgemeinwissen/Denkspport

Im September haben alle Schüler und Schülerinnen der Klassen 7 und der Klassen 10 die erste Stufe gemeistert. Die Besten der Jahrgangsstufen, **Lydia Häbler Klasse 7a und Sarah Seidler Klasse 10**, starteten in Bad Schlema. In den letzten Jahren waren die Schüler und Schülerinnen unserer Schule immer sehr erfolgreich, oft belegten sie vordere Plätze. Auch dieses Jahr hat sich die Vorbereitung gelohnt, **Sarah belegte den 1. Platz und Lydia den 3. Platz**. Super gemacht!!!



In der Klassenstufe 10 waren 11 Schulen und in der Klassenstufe 7 waren 9 Schulen zum Ausscheid angetreten.

Sarah und Lydia haben sich somit für die 3. Stufe des Geo-Wettbewerbes in Chemnitz im November qualifiziert. Weiterhin viel Erfolg, denn Geographie kann so viel Spaß machen!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Text: I. Wagner – Fachlehrer Geografie



Geschichte hautnah erlebt

20.09.2019, Scheibener Ratssaal

Friedliche Revolution und politische Wende in der DDR vor 30 Jahre – ein aktuelles und spannendes Thema, worüber die Schüler/innen der Klasse 10 der Chr.-Lehmann-OS mehr erfahren wollten. Aus diesem Grund berichtete der Chemnitzer Michael Schlosser in einem 90-minütigen Gespräch über seine Erfahrungen und Erlebnisse in der DDR, über Fluchtpläne mit einem selbstgebauten Flugzeug, politische Haft, Freikauf, Ausreise und Leben in der BRD.

Ergebnisse dieser und weiterer Zeitzeugenbefragungen werden im November im Rathaus der Stadt Scheibenberg zu betrachten sein.

Klasse 10



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 3,10 € oder zum Abopreis von 37,20 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 23,40 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Risiko im Sport

Nicht verzagen! Einfach wagen!!!

Dass Sportunterricht mit hoher Risikobereitschaft auch Spaß machen kann, das erleben die Schüler der Oberschule Scheibenberg immer wieder. So lernen sie, riskante oder komplizierte Situationen angemessen einzuschätzen und geeignete Verhaltensweisen zu entwickeln. Sie stellen sich selbsttätig und selbstständig schwierigen Situationen, die eine realistische Bewältigungschance besitzen und beim Scheitern keine Konsequenzen nach sich ziehen. Außerdem übernehmen sie Verantwortung für sich selbst und andere.

Nur derjenige kann den Umgang mit Unsicherheit und Risiko lernen, der die Möglichkeit hat, Risiken einzugehen.

Diese werden im Sportunterricht geschaffen und wie die Bilder zeigen, sind alle mit Eifer bei der Sache. Dabei schnell oft der Adrenalinspiegel in die Höhe.

In diesem Sinne: Sport frei!



Sportlehrerin
Martina Scherf



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01.11.2019	Dipl.-Stom. Bodo Lütendorf Grenzstraße 4, 09471 Bärenstein	Tel.: 037347 1302
02./03.11.2019	Silvia Walther Feldstraße 12, 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: 037341 2245
09./10.11.2019	Dr. med. Matthias Mehner Bahnhofstraße 2, 09419 Thum	Tel.: 037297 4473
16./17.11.2019	Tino E. Kronrad Schlenz Wolkensteiner Str. 2a, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 20067

20.11.2019	Dipl.-Stom. Birgit Schneider Wolkensteiner Str. 27, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 44226
23./24.11.2019	Dr. med.dent. Christian Flegel Str. d. Einheit 19, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 679030
30.11./ 01.12.2019	Thomas Hanne Plattenthaler Weg 3, 09456 Mildenau	Tel.: 03733 53458

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis
Abteilung 3 Umwelt, Verkehr und Sicherheit
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
Aue, 11.09.2019
AZ: 508.111/19-351 scho.

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 28.10. – 01.12.2019

Gebiet Annaberg

28.10. - 03.11.2019 kein Bereitschaftsdienst

04.11. - 10.11.2019 Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
Tel. 0900 1773388 oder 0174 3160020
**Kleintiere und Pferde (kein Außen-
dienst, nur Stationspraxis)**

11.11. - 17.11.2019 Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 0160 96246798
Kleintiere

18.11. - 24.11.2019 Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel. 0173 9173384
Großtiere

25.11. - 01.12.2019 Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380
Kleintiere

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

*Dr. Mario Stein
Amtstierarzt/Referatsleiter*

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Landkreis Erzgebirge

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Tierarztpraxis Armbrecht
Markt 2, 09487 Schlettau
Tel.: 03733 6797547 oder
0162 3280467

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Ruth Meyer wünschen wir am 1. November zu ihrem 70. Geburtstag auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im November

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
07.11.2019	19:30 Uhr	Sagen und Geschichten im Weinkeller	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
14.11.2019	19:30 Uhr	Musik & Literatur im Rittersaal „Erich Kästner's Berlin“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
15.11.2019	18:00 Uhr	Eröffnung der Sonderausstellung „Neuzugänge 2019“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
16.11.2019	19:30 Uhr	Whisky – Verkostung „Highland Park Distillery“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
21.11.2019	19:30 Uhr	Konzert im Rittersaal Scottish Folk mit der schottischen Band „North Sea Gas“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
29.11.2019 30.11./01.12.2019	18:00 Uhr	Pyramide anschieben „Weihnachten in den Höfen“	Stadt Schlettau, Tel.: 680711 Gewerbeverein Schlettau e. V.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:**

anzeigen.wittich.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 27. November 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 14. November 2019





SOZIALSTATION
in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geyer

*Herzliche Einladung zum
Tag der offenen Tür*

*in der
Sozialstation Geyer
Fr., 8. November 2019
10:00 – 17:00 Uhr*

*Feiern Sie mit uns
das 25jährige Jubiläum
unserer 1. Tagespflege.*



*Hiermit möchten wir Sie und alle Interessierte einladen, uns am
➔ **Freitag, dem 8. November 2019 ab 10 Uhr**
in unserer Einrichtungen in Geyer, Am Stadtpark 1, zu besuchen!*

- **Schnuppern Sie rein, in den Tagesablauf unserer beiden Tagespflegen**
- **Schauen Sie sich unsere Wohnung im Betreuten Wohnen an**
- **Erfahren Sie Interessantes über die Arbeit unseres Fördervereins**
- **Lernen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen**
- **Informieren Sie sich über unser umfassendes Angebot an Pflege und Hauswirtschaft**
- **Probieren Sie unser Mittagessen im Speisesaal – bitte unter 037346/1425 vorbestellen**
- **Kosten Sie vom Kuchenbasar**
- **Gewinnen Sie an der Tombola (Erlös für den Förderverein der Sozialstation)**

*Unsere Fahrer holen Sie gern an diesem Tag ab und bringen Sie wieder nach Hause.
-> bitte dazu rechtzeitig telefonisch unter 1425 anmelden.*

.....
Sozialstation Geyer e. V. | Am Stadtpark 1 | 09468 Geyer | Tel. 037346 1425 | Fax 037346 69640 | E-Mail sozgeyer@web.de | www.sozialstation-geyer.de



UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří ist Partnerregion auf der Touristik und Caravan 2019 in Leipzig

Zur traditionsreichen und größten Reisemesse Ostdeutschlands, der Touristik & Caravan in Leipzig (vom 20.11. – 24.11.2019), tritt die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří unter dem Motto „Wir feiern Welterbe“, als nationaler Partner der Messe auf.

Der Tourismusverband Erzgebirge e. V. präsentiert die Erlebnis-heimat Erzgebirge, mit über 15 Mitausstellern aus unserer Region, auf 170 qm Hallenfläche und ist der zweitgrößte touristische Aussteller auf der Messe in den drei Messehallen und der „Glashalle“. „Fünf Tage lang dreht sich auf Mitteldeutschlands größter Reisemesse alles um die schönste Zeit des Jahres. Erleben Sie die Vielfalt rund um Touristik, Caravaning, Outdoor und Kulinarik auf mehr als 60.000 qm und informieren Sie sich bei über 500 Ausstellern über Ihre nächste Reise.“

Freitag, der 22.11.2019, **steht ganz im Zeichen des UNESCO Welterbes**, mit einem bunten Programm, auf der Hauptbühne in Halle 2.

An diesem Tag haben alle Einwohner des Erzgebirges, unter Vorlage ihres Ausweises, freien Eintritt!

Weitere Informationen zur T&C 2019 in Leipzig finden Sie hier: www.messe-stuttgart.de/tc



Vereine und Verbände



Vereinspreis Annaberger Land 2019 geht an Frau Dr. Bettina Levin

Am 10. Oktober 2019 wurde im Rahmen der Eröffnung der diesjährigen Weihnachtsausstellung in der Manufaktur der Träume in Annaberg-Buchholz auch der Vereinspreis Annaberger Land 2019 vergeben.

„Glasperlenleuchter - Lichter der Weihnacht“ heißt die neue Sonderschau mit beeindruckenden Ausstellungsstücken aus der Sammlung von Dr. Bettina Levin. Die private Leihgeberin aus Sehmatal-Sehma verschreibt sich seit Jahren mit Leidenschaft und Hingabe der Bewahrung sowie Nachforschung und Präsentation des regionalen Perltaschenhandwerks beiderseits der Grenze.

Dieses unermüdliche Engagement ehrenamtlicher Arbeit auf dem Gebiet der Bewahrung und Präsentation des kulturellen Erbes „Perltaschenhandwerk im Erzgebirge“ ist für den Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e. V. Anlass, Frau Dr. Levin den diesjährigen Vereinspreis zuzuerkennen.

Diese Auszeichnung vergibt der Verein jährlich an einen Partner aus einem Ort des Annaberger Landes, der sich um die Entwicklung der Region besonders verdient macht - das heißt die Wirtschaft stärkt, Arbeitsplätze schafft, die touristische Entwicklung voranbringt, die Landschaft oder das künstlerisch-kulturelle Erbe pflegt, sich sozial und gesellschaftlich engagiert oder sich für die Erhaltung ländlicher ortsbildprägender Baukultur sowie fachgerechter Denkmalpflege einsetzt. Ausgezeichnet werden können Privatpersonen, Initiativen, Vereine, Unternehmen oder Kommunen.

Die große Besucherzahl im Rahmen der Eröffnung der Ausstellung widerspiegelt die Bedeutung sowie das nach wie vor starke Interesse der Erzgebirger und Gäste am Thema. Die bis zum 23. Februar 2020 für die breite Öffentlichkeit sicht- und erlebbare Glasperlenleuchter von Frau Dr. Bettina Levin bieten eine beeindruckende Einstimmung auf die bevorstehende Winter- und Weihnachtszeit.

Ansprechpartner für Fragen zur Preisverleihung sowie der Vereinsarbeit sind die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Vereines zur Entwicklung der Region Annaberger Land e. V. in Arnstfeld per E-Mail unter info@annabergerland.de sowie telefonisch unter 037343 88644.



Dr. Bettina Levin (2. v. l.) erhielt eine individualisierte Glasvase mit Urkunde aus den Händen von Stefan Mielke (Vorsitzender Verein Annaberger Land, im Bild v. l.), Christa Schwenke und Dieter Flade (Mitglieder Vorstand) sowie Andi Weinhold (Geschäftsführer).

Foto: Verein Annaberger Land

Erzgebirgszweigverein Schlettau

Liebe Heimatfreunde!

Nun ist es wetterbedingt erst einmal vorbei mit unseren Ausflügen und wir treffen uns lieber zu unserem Heimatabend im November im Ort. Wir haben dafür die „**Taverne zum Griechen**“ im Rathaus vorgesehen, und zwar am **Mittwoch, dem 13.11.2019 - 19:30 Uhr.**

Der diesjährige Weihnachtsmarkt – wieder gestaltet als „Advent in den Höfen“ – muss vorbereitet werden und anschließend erfreut uns Matthias Greifenhagen mit einer Reihe schöner Dias. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Es grüßt euch „Glück Auf!“

Der Vorstand

Vereinsförderung: NEUE Trikots der Stadtwerke Annaberg-Buchholz für die Schlettauer Volleyballer



Die Spielerinnen und Spieler des TSV 1864 Schlettau Abteilung Volleyball freuen sich sehr darüber, dass Sie ausgewählt wurden und damit die Vereinsförderung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz erhalten haben. Ein neuer Satz Trikots sowie Trainingspullover verschönern zukünftig das äußere Erscheinungsbild der Volleyballmannschaft bei den Punktspielen. Ein herzliches DANKE-SCHÖN an dieser Stelle an das gesamte Team der Stadtwerke Annaberg-Buchholz und insbesondere an den Bereichsleiter Vertrieb Herrn Robert Gropp für die gute Zusammenarbeit im Vorfeld und die kompetente Beratung. Pünktlich vor Saisonauftakt wurde das neue Outfit am Montag, dem 30. September 2019, zu Trainingsbeginn 19 Uhr in der Schlettauer Lindenhofturnhalle durch die Stadtwerke Annaberg-Buchholz an die Mannschaft übergeben. Die Schlettauer Volleyballer spielen seit einigen Jahren aktiv in der Erzgebirgsliga mit und konnten sich seither immer in der höchsten Volleyball-Spielklasse des Erzgebirgskreis behaupten. Im Mixmodus müssen dabei immer mindestens zwei Frauen pro Mannschaft auf dem Feld stehen. Neben den Punktspielen trainieren die Spielerinnen und Spieler aus Schlettau und der näheren Umgebung wöchentlich miteinander. Im Zentrum steht dabei die gemeinsame Spielfreude am Volleyball. Wer Interesse und Lust am Volleyballspielen hat, ist herzlich eingeladen, einmal vorbei zu schauen. Na dann, bis Montag, 19 Uhr, in der Lindenhofturnhalle. (vba)

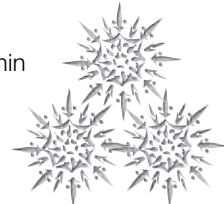
Skibörse Loipen- und Langlaufverein Schlettau e.V.



Am 1. Advent veranstalten wir im Rahmen des Weihnachtsmarktes „**Advent in den Höfen**“ in **Schlettau** wieder eine Skibörse. Die Entgegennahme von Skiern, Stöcken, Skistiefeln und Langlaufschuhen auf Kommission erfolgt in Schlettau auf der Kirchgasse 2 am:

Freitag, 22.11.2019, 16:00 – 19:00 Uhr und
Samstag, 23.11.2019, 9:00 – 12:00 Uhr
Gerne können Sie auch einen anderen Termin zur Abgabe mit uns ausmachen:
Tel.: 03733 65014

*Ben Schütze
Loipen- und Langlaufverein Schlettau e. V.*



Sonstige Mitteilungen

Bücherwurm November

Hallo, liebe Leser!

Es ist die Zeit der langen, dunklen Abende und auch das Wetter lädt nicht immer zu einem Spaziergang ein. Wohin mit der vielen freien Zeit ? Wie wäre es mit einem tollen Buch, denn bereits Denis Diderot sagte: "Die Menschen hören auf zu denken, wenn sie aufhören zu lesen."

Das wollen wir doch nicht riskieren. Deshalb auch wieder einige kleine Anregungen.

Als die schöne Erbin Elizabeth im Sommer 1920 bei der Schiffs-passage in die Heimat Baron Nigel Stullwood trifft, ist sie von ihm fasziniert. Man hat ihn zwar enterbt, aber er brennt vor Energie und Zuversicht.

Er ist fest entschlossen, England mit all seinen beengenden Traditionen hinter sich zulassen und aus eigener Kraft ein Imperium aufzubauen. Elizabeth verliebt sich in ihn und seine Pläne. Doch sie erlebt auch die dunklen Seiten seines Ehrgeizes und seiner Gier nach Geld und Einfluss. Kann sie wirklich ganz allein gegen die mögliche Zerstörung der fragilen Natur kämpfen und sich gegen Nigel stellen?

Barbara Wood, Wohin dein Traum dich führt

Wir kehren zurück nach Europa, in das Paris der 30iger Jahre.

Aus Liebe folgt Lisette ihrem Mann von Paris in die südfranzösische Provinz, in ein Dorf am Rande der legendären Ockerfelsen. In dessen Enge findet sie sich zunächst schwer zurecht. Erst durch den Großvater ihres Mannes und seiner Sammlung französischer Gemälde lernt sie die Schönheit dieses Landstriches lieben. Als er stirbt und ihr Mann nicht aus dem Krieg zurückkehrt, muss sie die Bilder finden. Ihr Mann hatte sie vor den Nazis versteckt. Sie hofft, während ihrer Suche nicht nur die Bilder zu retten, sondern auch ihr persönliches Glück.

Susan Vreeland, Lisette und das Geheimnis der Maler

Begeben wir uns noch weiter in der Zeit zurück, in das Bagdad des Jahres 798.

Erfolgreich hat eine Gesandtschaft Karls des Großen, unter ihnen der Arzt Cunrad von Malmünd, Kontakte zum Kalifen geknüpft. Doch die Gesandten ahnen nicht, dass ihre Reise, die wie ein orientalisches Märchen begonnen hat, zu einem gefährlichen Abenteuer werden wird. Denn der Weg zurück wird durch das Mitführen kostbarer Geschenke für König Karl erschwert. Der junge Cunrad wächst dabei immer mehr in die Rolle des Anführers hinein, stößt aber auch an seine Grenzen.

Wolf Serno, Die Gesandten der Sonne

Nun ist auch bald mit dem ersten Schnee zu rechnen. Könnt ihr euch das Leben auf einer Hallig im Winter vorstellen ?

Alles könnte so schön sein, Leonie versteht sich prima mit ihrer Cousine Sünje. Sie toben jeden Tag mit ihrem Hund im Schnee herum. Überhaupt ist es auf der Hallig mindestens ebenso abenteuerlich wie bei Robinson Crusoe. Wenn sich nur Leonies miesepetriges Schwester nicht wie ein Stinktiefel benehmen würde, ihre Oberzickencousine Klarissa sie in Ruhe ließe. Wenn Oma Grizabella nicht plötzlich wie vom Erdboden verschwunden gewesen wäre. Alle machen sich auf die Suche nach ihr und Leonie schmiedet einen Geheimplan, damit am Ende doch noch alles schön wird.

Patricia Schröder, Schneegestöber oder der Tag, als Oma Grizabella verschwand

Wussten Sie, dass Preußen einen sächsischen König gefangen nahm ?

Im Oktober 1813 rollte von Leipzig aus eine streng bewachte Kutsche nach Berlin.

Im Fond saß als Gefangener der Preußen König Friedrich August I. Bis zum Sommer 1815 mussten die Sachsen warten, bevor sie ihren Landesherrn wieder in der Heimat begrüßen konnten.

Zu seiner Begrüßung wehten weiß-grüne Fahnen, die seitdem als die sächsischen Landesfarben gelten.

Dagmar Schäfer, Der gefangene Sachsenkönig

Ab 12. November ist auch das Weihnachtsrätsel wieder erhältlich, abzugeben wäre es am 12. Dezember. Wie jedes Jahr wünsche ich viel Freude beim Rätseln.

Euer Bücherwurm

Aus vergangenen Zeiten

Geschichte kann auch spannend sein!

Die Stadt Schlettau erhielt Post von der katholischen Kirchgemeinde Heilig Kreuz aus Annaberg-Buchholz. Dort hatte man in Vorbereitung des 175-jährigen Jubiläums der Gemeinde begonnen, historisches Material für eine Ausstellung zu sichten. Unter anderem fand sich ein Hinweis auf eine Kapelle in Schlettau. Diese soll von 1934 bis 1939 bestanden haben. Man wollte gern mehr darüber erfahren.

Nun sind in den statistischen Erhebungen dieser Zeit durchaus Schlettauer Bürger katholischen Glaubens vermerkt. Aber über eine Kapelle in Schlettau ließ sich nichts finden. Eine Nachfrage bei Herrn Johannes Baumert, der die Ausstellung in Annaberg-Buchholz gestaltet und die Anfrage an die Stadt Schlettau gestellt hatte, ergab einige weitere Hinweise.

In einer gedruckten Gottesdienstordnung wird unter anderem eine Kapelle in Schlettau, am Schlossplatz 1, erwähnt. Diese soll der Pfarrer Hugo Franz, er stand von 1933 bis 1940 der katholischen Gemeinde in Annaberg vor, im Jahr 1934 eingerichtet worden sein. Einmal im Monat kam Pfarrer Franz nach Schlettau und hielt die heilige Messe. Betreut wurde die Kapelle von dem in Schlettau ansässigen Tischlermeister Georg Schlechter, der im gleichen Haus seine Werkstatt betrieb und wohl auch wohnte. Schlechter verzog vor dem 2. Weltkrieg nach Dresden. Damit wurde der Kapelle möglicherweise die Grundlage entzogen. Sie wurde 1939 wieder aufgelöst. Das Altarbild, ein gut zwei Meter hohes, sehr sehenswertes Ölgemälde, hängt seit dem im Gemeindesaal des Katholischen Pfarramtes in der Mariengasse in Annaberg-Buchholz. Damit war meine Neugier geweckt. Doch je mehr ich mich damit beschäftigte, es gab mehr Fragen und als Antworten. Wo befand sich nun diese Kapelle? Die heutige Nummerierung der Häuser in Schlettau ist erst in den 1970er Jahren eingeführt worden. Bei den vorherigen Ortslistennummern, wie auch bei den Brandkatasternummern von 1785 und 1851 trug das heutige Haus Schlossplatz 9, das ehemalige Torwärterhaus, die Nummer 1. Es fand sich aber aus der Zeit der 1930er Jahre kein Hinweis auf eine Tischlerwerkstatt in diesem Haus.

Ein Blick in die Adressbücher der Stadt Schlettau ergab Folgendes: Eintrag 1931 „Schlechter Georg, Tischler, Elterleiner Straße 210“. Im Jahr 1938 wurde er nicht mehr erwähnt. Schaut man in die Schlettauer Häuserchronik, dann findet man für die Elterleiner Straße 44 den Hinweis, dass das Haus 1886 vom Tischlermeister Clemens Hermann Hofmann erbaut wurde, dann aber von Posamentierern genutzt und bis 1921, vor allem der dahinter liegende Anbau, zur Perltaschenherstellung diente. Auch hier findet sich in der fraglichen Zeit kein Hinweis auf eine Tischlerei. Während die Fabrikräume in den oberen Etagen danach zu Wohnungen umgebaut wurden, könnten die unteren Räume durchaus eine Tischlerwerkstatt und auch die Kapelle beherbergt haben. Die weitere Entwicklung wäre dann folgende: die Tischlerei wurde von der Hitlerjugend angemietet. Seit dem Jahr 1948, trifft sich hier die methodistische Gemeinde. Das würde zeitlich passen, erklärt aber nicht die Angabe Schlossplatz 1!

Das imposante Schlettauer Altarbild gibt ebenfalls Rätsel auf. Es zeigt die Mutter Gottes und wurde 1925 von Karl Rickelt gemalt. Rickelt, am 25. September 1857 in Lippstadt geboren und am 24. Januar 1944 in München verstorben, war damals ein bekannter deutscher Kunstmaler und Illustrator.



Die Ausstellung im Gemeindesaal anlässlich 175 Jahre Kirchgemeinde Heilig Kreuz in Annaberg-Buchholz.



Hier hat das imposante Altarbild der ehemaligen Schlettauer Kapelle einen würdigen Platz gefunden.

Als Mitglied der Münchner Künstlergenossenschaft und des Reichsverbandes Bildender Künstler Deutschlands in Berlin malte er Genrebilder und galt als fleißiger und beliebter „Führer-Maler“. Zwischen 1923 und 1944 malte er 29 Bildnisse von Adolf Hitler. In dieser Zeit, lange vor der Machtergreifung der Nationalsozialisten, entstand das Altarbild für Schlettau. Man kann nur staunen, welche Spendenbereitschaft die wenigen Schlettauer katholischen Glaubensbrüder damals aufgebracht haben mussten, um ein solches Bild von einem damals so berühmten Maler nach Schlettau zu holen oder war das Bild ein Geschenk?

Weitere Fragen bleiben offen: befanden sich die Wohnung und die Tischlerei des Georg Schlechter in der Elterleiner Straße und nur die Kapelle am Schlossplatz? Im Haus Schlossplatz 9 ist wohl kein Raum geeignet, ein solch großes Bild zu platzieren!

Georg Schlechter wurde am 17. Dezember 1903 in Dresden geboren und war mit Marie Noack verheiratet. Sie könnte aus Schlettau stammen.

Ein Sohn der beiden, Georg Joachim wurde 1934 in Dresden geboren und ist 1996 in Lippstadt verstorben. Gab es hier eine Verbindung zum Maler Karl Rickelt?

Geschichte kann eben spannend sein! Ärgerlicher ist es, wenn man keine passenden Antworten auf die Fragen findet. Da meine Recherchen nicht wirklich erfolgreich waren, bin ich für jeden Hinweis in dieser Sache dankbar. Die Ausstellung im Katholischen Pfarramt ist inzwischen beendet. Wer jedoch während der üblichen Bürozeiten freundlich bittet, dem wird man das ehemalige Schlettauer Altarbild gerne zeigen.

Ortschronist Ralf Graupner



**Ortsteil
Dörfel**

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

**Samstag, 02.11.2019, Gerätewart/Maschinisten
9:00 Uhr**

Winterfestmachung

**Freitag, 22.11.2019, Bonesky S.
19:30 Uhr**

Arbeitsschutzbelehrung

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 02.11.2019 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herrn Dieter Huß wünschen wir am 23. November zu seinem 75. Geburtstag auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Anzeigen